

Betreff:

Bogenschießen auf dem Bolzplatz Frankenstraße

Organisationseinheit:

Dezernat VII
67 Fachbereich Stadtgrün und Sport

Datum:

17.10.2017

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel
(Entscheidung)

Sitzungstermin

24.10.2017

Status

Ö

Beschluss:

„Dem Schützenverein ‚Wilhelm Tell‘ Lamme 1912 e. V. wird gestattet, auf dem öffentlichen Bolzplatz Frankenstraße in Lamme nach den Vorgaben des vorliegenden Sachverständigengutachtens und der ‚sicherheitstechnischen und baulichen Regeln für Bogenplätze‘ des Deutschen Schützenbundes (DSB) eine Bogenschießanlage zu errichten und zu betreiben.“

Sachverhalt:

Der in Lamme beheimatete Schützenverein „Wilhelm Tell“ Lamme 1912 e. V. bietet bereits mehrjährig die Sparte Bogenschießen an. Dem Verein gehören ausgebildete Bogenschieß-Übungsleiter an, die das Bogenschießen in den letzten Jahren zu einer neuen wachsenden „Säule“ des Schützenvereins entwickeln konnten. Der Verein verfügt über kein geeignetes Sportareal, um die im Bogenschießsport neben dem Jugenddistanzbereich von 18 Metern üblichen wettkampfgerechten Schießdistanzen bis zu 50 Meter schießen zu können. Der Verein hat die Verwaltung um Prüfung gebeten, ob der nördlich gelegene Bereich des Bolzplatzes Frankenstraße für diese schießsportlichen Zwecke von der Stadt zur Verfügung gestellt werden kann.

Bei dem Bolzplatz handelt es sich um eine öffentliche Fläche. Eigentümerin dieser Grundstücksfläche ist die Stadt Braunschweig.

Die Verwaltung hat durch einen Schießsachverständigen ein Plangutachten erstellen lassen, wonach die Errichtung und der Betrieb einer Bogenschießanlage auf dem Bolzplatz antragsgemäß unter Einhaltung der im Plangutachten festgeschriebenen Bedingungen und Auflagen sowie der Einhaltung der vom Deutschen Schützenbund festgelegten „sicherheitstechnischen und baulichen Regeln für Bogenplätze“ möglich ist.

Die Sportfachverwaltung begrüßt grundsätzlich den im gesamten Stadtgebiet festzustellenden Trend, dass neben den klassischen Schießsportarten im Bereich Luftdruck- und Feuerwaffen auch das immer beliebter werdende Bogenschießen von Braunschweiger Schützenvereinen auf breitensportlichem und leistungsorientierten Niveau angeboten wird. Die Verwaltung empfiehlt, dem Nutzungsantrag des Schützenvereins „Wilhelm Tell“ Lamme zu entsprechen und die Mitnutzung des Bolzplatzes Frankenstraße zur Errichtung und zum Betrieb einer Bogenschießanlage zu gestatten.

Geiger

Anlage/n:

keine